

Innsbruck, am 09.02.2015  
Prot.Nr.: 9999/15/0345

An  
Gemeinde Breitenbach am Inn  
Dorf 94  
A-6252 Breitenbach am Inn

BETRIFFT: **BREITENBACH – WVA DER GEMEINDE - NETZPROBE GLATZHAM SCHÖNAU,  
LIPPEN - INSPEKTIONSBERICHT 2014**

KATASTER-NR.:	<b>LN70505004</b>	BEZEICHNUNG DER PROBE:	<b>Netzprobe Glatzham Schönau 30 „Lippen“</b>
MESSORT NR.	<b>01</b>	BEZEICHNUNG:	<b>Milchkammer</b>
VORGUTACHTEN VOM:	20.01.2014	PROT.NR.:	3297/14/05

ENTNOMMEN: 11.09.2014 UM 12:25 EINGELANGT: 11.09.2014 UM 15:00 von: Mag. Baldes

ANMERKUNGEN: Gebinde: Insitutseigene Flaschen / gereinigt je nach Anforderung

**ENTNAHMEBEDINGUNGEN**

WETTER AM ENTNAHMETAG: bewölkt, teilweise Regen

LUFTTEMPERATUR: 15 °C

WETTER AN DEN VORTAGEN: Regen an den Vortage

**MESSUNGEN VOR ORT**

WASSERTEMP.: 14,2 °C PH-WERT: 7,96 LEITFÄHIGKEIT: 318 µS/cm (25°C) SCHÜTTUNG: -

**BEURTEILUNGEN VOR ORT**

FÄRBUNG: farblos TRÜBUNG: keine GERUCH: geruchlos GESCHMACK: n.a.

## INSPEKTIONSBERICHT - Allgemeine Angaben

Datum des Lokalaugenscheins: 11.09.2014

Das Netz wird über das Versorgungsgebiet „Grub-Schönau“ mit dem desinfizierten Wasser der Eulensteinquellen beschickt.

## INSPEKTIONSBERICHT - Veränderungen zum letzten Ortsbefund

Keine Veränderungen!

## BEURTEILUNG

Bei den bakteriologischen Untersuchungen wurden günstige Befunde mit geringem Koloniewachstum auf ISO-Agar bei 22°C Bebrütungstemperatur, Tergitol-Agar und Cetrimid-Agar erhoben. Bakterien fäkaler Herkunft bzw. coliforme Bakterien konnten nicht nachgewiesen werden. [Prot.-Nr.: 14-1244-06B]

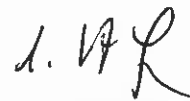
Der Vor-Ort-Analyse zufolge handelt es sich um ein mäßig alkalisches Wasser mit Spuren von Ammoniumwert (0,015 mg/l).

## MÄNGEL/MASSNAHMEN

Keine Mängel erhoben!



Ass.Prof.Dr. Ilse Jenewein



Univ.Prof.Dr. M.P.Dierich



Innsbruck, am 09.02.2015

An  
Gemeinde Breitenbach am Inn  
Dorf 94  
A-6252 Breitenbach am Inn

**GUTACHTEN 2014**  
zu Inspektionsbericht Prot.Nr. 9999/15/0345

**Das Wasser der Netzprobe Glatzham-Schönau**

entsprach im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen  
den Anforderungen der Verordnung

„Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“,  
(Trinkwasserverordnung) BGBl.II, 304/2001 i.d.g.F.

und ist

**zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.**

*Auf den Inspektionsbericht wird verwiesen!*

Ass.Prof.Dr. Ilse Jenewein

Univ.Prof.Dr. M.P.Dierich



Prot.-Nr.: 14-1244-06B

Seite 1 von 1

Innsbruck, am 29.10.2014

## Prüfbericht

<b>Antragsteller:</b>	<b>Gemeinde Breitenbach</b>		
	<b>Dorf 94</b>		
	<b>6252 Breitenbach am Inn</b>		
<b>Probenbezeichnung:</b>	<b>Breitenbach</b>		
	<b>Netzprobe Glatzham Schönau "Lippen"</b>		<b>LN70505004</b>
<b>Meßort:</b>	<b>Mol: Milkammer</b>		
<b>Entnahme</b>			<b>Messungen vor Ort:</b>
Entnahmedatum:	11.09.2014	Wassertemperatur [°C]:	14,2
entnommen durch:	Baldes	Leitfähigkeit [ $\mu$ S/cm]:	318
Ammonium (Institut) mg NH <sub>4</sub> /l	0,015	pH-Wert (vor Ort / Institut; bei 25°C):	7,96 / 8

### Bakteriologische Untersuchungen (BGBl. II 304/2001 idgF - Codex Kap. B1 idgF)

UNTERSUCHUNGSPARAMETER		Bakteriologie-Nummer: 4532	
<b>Plattengussverfahren</b>		Beginn der Untersuchung	11.09.2014
<b>KBE in 1 ml Wasser</b>			I P
Agar EN / ISO 6222	22 °C	nach 48 Stunden	1
		nach 72 Stunden	1
	37 °C	nach 48 Stunden	0
<b>Membranfilterverfahren</b>			
<b>KBE in 100 ml (250 ml)<sup>1</sup> Wasser</b>			
TTC Agar ISO 9308-1	nach 24 (48) Stunden	2 (8)	
	<i>E.coli</i>	0	0
	<b>Coliforme Bakterien</b>	0	0
Slanetz Agar ISO 7899-2	nach 48 Stunden	0	
	<i>Enterokokken</i>	0	0
Cetrimid Agar ISO 16266	nach 48 Stunden	1	
	<i>Pseudomonas aeruginosa</i>	0	0
TSC Agar ISO/CD 6461-2 ISO 14189	nach 24 Stunden	-	
	<i>Clostridium perfringens</i> (einschl. Sporen)	-	0
EN ISO 19250	<b>Salmonellen**</b> 11 / 51	-	0
<b>Kurzinterpretation: Bakteriologische Anforderungen erfüllt</b>			

I = Parameter mit Indikatorfunktion (Richtwert); P = Parameterwert (Grenzwert); \*\* nicht im akkreditierten Umfang;

<sup>1</sup> Untersuchungsmengen unmittelbar vor und nach Abschluss der Desinfektion;

<sup>2</sup> Parameter mit Indikatorfunktion nach Abschluss der Desinfektion.

  
 Ass.Prof. Dr. I. Jenewein

  
 Univ. Prof. Dr. M. P. Dierich

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe.

Dieser Prüfbericht darf nur vollinhaltlich ohne Hinzufügung oder Weglassung weitergegeben und veröffentlicht werden.

Bei digitaler Übergabe wird für Übertragungsfehler bzw. Änderungen keine Haftung übernommen; ausschließlich die analoge Übermittlung ist gültig.